

Prime Standard | All for one Group scheint es zu schaffen - Cloud voraus

Mittwoch, Nov 27 2019

[RG](#)



all for one Group

Get Notifications

Quelle: www.all-for-one.com

Die Geschäftszahlen der All for One Group AG (ISIN: DE0005110001) für das am 30.09.2019 endende Geschäftsjahr geben die Richtung vor: Cloud, der weg dahin geht zu Lasten des Gewinns.

Im Zuge der Cloud Transformation sind die Einmalumsätze aus dem Verkauf von Softwarelizenzen gegenüber dem Vorjahr um 5% auf 41,4 Mio. EUR zurückgegangen. Im Gegenzug konnten die Cloud Services & Support Umsätze um **19% auf 70,6 Mio. EUR** gesteigert werden. Die wiederkehrenden Erlöse (plus 12% auf 174,7 Mio. EUR) enthalten zudem die Software Support Umsätze (plus 9% auf 104,1 Mio. EUR). Der Anteil der wiederkehrenden Erlöse am Gesamtumsatz stieg somit auf 49% (Okt 2017 - Sep 2018: 47%). Bei den Umsätzen mit Consulting & Services wurde ein Anstieg um 7% auf 143,1 Mio. EUR erzielt. Die Gesamterlöse konnten damit um insgesamt 8% auf 359,2 Mio. EUR gesteigert werden, gut 1 Prozentpunkt entfiel dabei auf Akquisitionen.

[HIER: ANALYSE FÜR EIN NEUES ALL FOR ONE GROUP AG - Kapitel](#)

Es hies fast exakt vor einem Jahr: *"Im Übergangsjahr 2018/19 rechnen wir aufgrund der forcierten Transformation von Einmalumsätzen mit Softwarelizenzen hin zu wiederkehrenden Cloud Umsätzen mit" einem Gesamtumsatz im Bereich von 345 Mio. bis 355 Mio. EUR. Zudem investieren wir bewusst und gezielt in unsere Strategieoffensive und rechnen für 2018/19 auf EBIT-Ebene einmalig mit Sonderbelastungen im mittleren einstelligen Millionenbereich. Ohne diese Einmalbelastung erwarten wir ein EBIT 2018/19 im Bereich von 21 Mio. bis 22 Mio. EUR. Ab 2019/20 rechnen wir mit einem Anstieg der EBIT-Marge"*, bekräftigt **All for One Steeb CFO Stefan Land**.

Temple Bar Investment Trust Plc

Letzter Preis **0** | Aufmerksamkeit in den letzten 6 Stunden **-8%** ⓘ

Gerade eben aktualisiert | Terms of use

DIE FINANCIAL CROWD SPRICHT GERADE ÜBER:

Keine Meldungen gefunden

1. Dividende >

Mehr

Get Notifications

UND MAN HAT GELIEFERT. Schön wenn Unternehmen und Unternehmer ein realistisches Bild der Entwicklung haben und am Ende die Zahlen ihnen Recht geben. Spricht für "den Laden im Griff haben", was gerade bei einer so umfassenden Neuausrichtung auf die Cloud wichtig ist für den Erfolg.

Wenn man mit der Prognose genauso richtig liegt, dann wird es Spass machen

All for One Group AG CFO Stefan Land: "2018/19 war ein wichtiges Übergangsjahr. Die Initialisierung unserer Strategieoffensive 2022 ist erfolgreich und planmäßig abgeschlossen. Unsere Kunden spiegeln uns wider, dass wir in die richtigen Themen investieren. Trotz konjunktureller Eintrübung konnten wir unsere Umsatzprognose übertreffen. Unsere am 8. August 2019 revidierte Prognose für das EBIT, 18 Mio. bis 21 Mio. EUR vor Sondereffekten, konnten wir erreichen. Unter anderem haben wir vermehrt in unsere Kunden investiert und Transformationsprojekte auch dann realisiert, wenn eigene Ressourcen im Strategieprozess gebunden waren, so dass - zu Lasten der Marge - verstärkt externe Consultants aus unserem Partnernetzwerk zum Einsatz kamen. Entlang unserer Strategieoffensive 2022 wollen wir im Geschäftsjahr 2019/20 den Fokus verstärkt auf die Trendwende bei der Margenentwicklung legen. So rechnen wir mit Umsätzen zwischen 375 Mio. und 385 Mio. EUR sowie einem EBIT im Bereich von 20 Mio. bis 22 Mio. EUR. Größtes Risiko bleibt die konjunkturelle Entwicklung. An unseren Langfristzielen, Umsätze 2022/23 zwischen 550 Mio. und 600 Mio. EUR sowie eine EBIT-Marge von über 7% halten wir unvermindert fest".

Man kann dazu nur viel Erfolg wünschen - Cloud ist Zukunft und wenn das alles so gelingt wird auch die Aktie profitieren.

Aktuell (27.11.2019 / 08:00 Uhr) notieren die Aktien der All for one Group AG im Frankfurter-Handel unverändert bei 42,60 EUR.



All for one Group Ag | Powered by **GOYAX.de**

Twittern

Like Sign Up to see what your friends like.

Weitere Informationen

ISIN: DE0005110001

Get Notifications